

Bilanz Checkliste

KMU Praxisversion 2026

Ein Arbeitsinstrument für KMU, Selbständige, GmbH und AG
Erstellt von der Rothstein AG, Treuhand & Unternehmensberatung,
Oftringen (AG)

Rothstein AG – Treuhand & Unternehmensberatung in Oftringen (AG)
Langjährige Erfahrung in Jahresabschlüssen, Bilanzprüfung und Steueroptimierung für
KMU in der Deutschschweiz.
Strukturierte Prozesse, DSG-konform und persönlich betreut.
Rechtsgrundlage: OR 957 ff., Stand 2026; für KMU, Selbständige (ab CHF 500'000
Umsatz), GmbH und AG

ZWECK DIESER PRAXIS-CHECKLISTE

Diese Version dient nicht nur der Orientierung, sondern als:

- ✓ operatives Prüf-Tool vor dem Jahresabschluss
- ✓ Vorbereitung für Steuererklärung
- ✓ Grundlage für Bankgespräche
- ✓ interne Kontrollstruktur

FORMELLE GRUNDLAGEN

- ☐ Bilanzpflicht gemäss OR geprüft
- ☐ Umsatzgrenze CHF 500'000 korrekt berücksichtigt (Einzelfirma)
- ☐ Buchführung gemäss OR 957 ff. vollständig
- ☐ Bilanzstichtag definiert
- ☐ Geschäftsvorfälle vollständig verbucht
- ☐ Private und geschäftliche Zahlungen konsequent getrennt
- ☐ Aufbewahrungspflicht (10 Jahre) gewährleistet

Risikoindikator 2026:

Fehlende Trennung von Privat- und Geschäftsvermögen ist einer der häufigsten
Beanstandungspunkte bei KMU.

Aktiven prüfen

UMLAUFVERMÖGEN

- ☐ Bank- und Kassenbestände abgestimmt
- ☐ Debitorenliste aktuell
- ☐ Wertberichtigungen realistisch vorgenommen
- ☐ Warenlager inventarisiert und nachvollziehbar bewertet
- ☐ Aktive Rechnungsabgrenzungen korrekt

Warnsignal:

Hohe Forderungen über 90 Tage = Liquiditätsrisiko.

ANLAGEVERMÖGEN

- ☐ Anlagenverzeichnis vollständig
- ☐ Abschreibungen nachvollziehbar
- ☐ Abschreibungssätze betriebswirtschaftlich begründet
- ☐ Software und immaterielle Werte korrekt bilanziert

Prüfpunkt:

Überhöhte Abschreibungen können steuerliche Risiken bergen.

Passiven prüfen

FREMDKAPITAL

- ☐ Kreditoren mit offenen Rechnungen abgestimmt
- ☐ Bankdarlehen korrekt ausgewiesen
- ☐ Rückstellungen sachlich begründet
- ☐ Passive Rechnungsabgrenzungen vollständig

Warnsignal:

Unbegründete Rückstellungen können steuerlich korrigiert werden.

EIGENKAPITAL

- ☐ Kapital korrekt ausgewiesen
- ☐ Reserven nachvollziehbar
- ☐ Gewinn- oder Verlustvortrag korrekt
- ☐ Eigenkapitalquote analysiert

Orientierungswert:

Eigenkapitalquote unter 20 % = erhöhtes Finanzierungsrisiko.

ERFOLGSRECHNUNG & PERIODENABGRENZUNG

- ☐ Erträge periodengerecht verbucht
- ☐ Aufwände korrekt abgegrenzt
- ☐ Abschreibungen vollständig
- ☐ Rückstellungen erfolgswirksam behandelt

Häufiger Fehler:

Nicht abgegrenzte Aufwände verfälschen das Jahresergebnis.

STEUERN & MWST

- ☐ Gewinn- und Kapitalsteuer ableitbar
- ☐ Steuerliche Abweichungen dokumentiert
- ☐ MWST-Abrechnung mit Buchhaltung abgestimmt
- ☐ Forderungen und Verbindlichkeiten MWST-konform

MWST-Fehler zählen zu den häufigsten Nachforderungsgründen.

PLAUSIBILITÄTS- & BANK-CHECK

- ☐ Bilanzsumme im Vorjahresvergleich plausibel
- ☐ Liquidität ausreichend
- ☐ Verhältnis Fremd- zu Eigenkapital stimmig
- ☐ Ungewöhnliche Schwankungen dokumentiert

Kontrollfrage:

Würde eine Bank diese Bilanz ohne Rückfragen akzeptieren?

RISIKO-AMPEL 2026

● Hohes Risiko

Negative Eigenkapitalquote

Hohe offene Forderungen

Unklare Rückstellungen

Kontokorrent stark steigend

 Mittleres Risiko

starke Gewinnschwankungen
knappe Liquidität

 Geringes Risiko

saubere Struktur
nachvollziehbare Abgrenzungen
solide Eigenkapitalquote

Wenn Sie bei der Durchsicht Ihrer Bilanz mehrere Warnsignale festgestellt haben – etwa eine tiefe Eigenkapitalquote, hohe offene Forderungen oder unklare Rückstellungen – empfiehlt sich eine fachliche Prüfung.

Gerade vor Steuerdeklarationen, Finanzierungsgesprächen oder Investitionsentscheiden lohnt sich eine strukturierte Durchsicht durch ein erfahrenes Treuhandbüro.

Die Rothstein AG in Oftringen (AG) unterstützt KMU im Kanton Aargau und in der Deutschschweiz bei der Bilanzanalyse, Jahresabschluss-Vorbereitung und steuerlichen Optimierung – persönlich, strukturiert und DSG-konform.

ZUSAMMENFASSUNG

Diese Bilanz-Checkliste 2026 ermöglicht eine strukturierte Selbstprüfung vor Steuerdeklaration oder Bankgespräch.

Sie ersetzt jedoch keine professionelle Durchsicht – insbesondere bei steuerlichen Spezialfragen oder Finanzierungsverhandlungen.